



### ZAFH SPANTEC light: Erfolgreich auf Experience Composites Multi-Event

Parallel zur neuen internationalen Leitmesse für Faserverbundmaterialien, Leichtbau und Carbon fanden drei Kongresse und zahlreichen Side-Events statt auf denen sich Experten aus Wissenschaft und Industrie auf unterschiedlichsten Plattformen austauschen und vernetzen konnten. Die Themen rund um ressourcenschonende Mobilität, Energieerzeugung, Bau- sowie Medizintechnik wurden über den hybriden Leichtbau zusammengebracht.

Am ZAFH SPANTEC light werden Einflüsse und Wechselwirkungen bei der Bearbeitung innovativer Leichtbauwerkstoffe, vor allem kohlenstofffaserverstärkter Kunststoffe (CFK), erforscht. Dabei beschäftigen sich die Wissenschaftler an den Standorten Aalen, Ulm sowie Mannheim unter anderem mit dem werkzeugseitigen Verschleiß sowie den eingebrachten Schädigungen am CFK und deren Auswirkungen auf die mechanischen Eigenschaften beim Zerspanen von CFK. Die Leitung dieser Arbeiten am Standort Aalen teilen sich die Profes. Schneider und Knoblauch. Die Ergebnisse wurden von Dr. Dieter Meinhard in einem detailreichen Vortrag dem internationalen Publikum vorgestellt und kritisch diskutiert.

Bei der Premiere dieser Veranstaltung haben – powered by JEC Group, Carbon Composites e.V. und der Messe Augsburg - 175 Aussteller sowie 4.120 Besucher aus 30 Ländern ihren Austausch verstärkt. Im Rahmen der Hauptkonferenz wurde durch Prof. Dr. Jäger (CEO Carbon Composites e.V.) die Notwendigkeit zur Verstetigung der Fördermaßnahmen in Deutschland und Europa vor allem vor dem Hintergrund des globalen Wettbewerbs der Regionen als Ziel aller gemeinsamen Anstrengungen des CCeV deutlich gemacht. Weiterhin war ein weiteres zentrales Thema der effiziente hybride Leichtbau – also der gezielte Einsatz unterschiedlicher Materialien passend zur jeweiligen Anwendung. Denn der wachsende Kostendruck fordert immer mehr den gezielten, intelligenten Einsatz aller vorhandenen Materialklassen.